



PRESSEMITTEILUNG UND INVESTOR NEWS

MDAX-Aufstieg

Befesa steigt in den MDAX auf und wird Teil der Top 90 notierten Unternehmen an der Frankfurter Wertpapierbörse

- Der Aufstieg in den MDAX schließt sich einer Reihe von bemerkenswerten Erfolgen in diesem Jahr an: Rekordergebnis im ersten Halbjahr, erfolgreicher Abschluss der AZR-Akquisition in den USA und deutliche Fortschritte bei der Expansion in China durch den Bau der ersten beiden EAFD-Recyclinganlagen
- Die Aufnahme in den MDAX unterstreicht die Attraktivität von Befesas nachhaltigem Geschäftsmodell und Investment Case, die erfolgreiche Umsetzung der Unternehmensstrategie sowie den positiven Ausblick
- Die Eingliederung von Befesas Aktien in den MDAX wird ab dem 20. September 2021 wirksam

Luxemburg, 06. September 2021 - Befesa S.A. (*"Befesa"*), der führende Anbieter von Umweltdienstleistungen für die sekundäre Stahl- und Aluminiumindustrie und wichtiger Akteur innerhalb der Kreislaufwirtschaft, steigt in den MDAX auf, einen der führenden Aktienindizes in Deutschland. Dies gab die Deutsche Börse AG in Frankfurt nach der üblichen Überprüfung der Indexzusammensetzung am 03. September offiziell bekannt. Der MDAX umfasst die 50 größten auf den DAX folgenden Unternehmen, der die 40 größten Werte nach Marktkapitalisierung abbildet. Die Aufnahme von Befesa in den MDAX wird ab dem 20. September 2021 wirksam.

Nach dem Börsengang im Jahr 2017 wurde Befesa im September 2018 in den SDAX aufgenommen. Dank der in den vergangenen drei Jahren kräftig gestiegenen Marktkapitalisierung steigt Befesa nun in den MDAX auf. Dies wiederum wurde durch das robuste Geschäftsmodell des Unternehmens, dem Anbieten von nachhaltigen Umweltdienstleistungen und die konsequente Umsetzung strategischer Ziele angetrieben. Die Übernahme des führenden US-Anbieters für das Recycling von Stahlstaub aus Elektrolichtbogenöfen (EAFD) American Zinc Recycling (AZR) hat sich als weiterer Meilenstein ebenso positiv ausgewirkt.

Javier Molina, CEO von Befesa, sagte: „Der Aufstieg von Befesa in den MDAX ist ein wichtiger und vielversprechender Schritt für uns. Nach unserem Börsengang 2017 und der Aufnahme in den SDAX 2018 haben wir kontinuierlich unsere Fähigkeit unter Beweis gestellt, Volumen- und Ertragswachstum zu erzielen trotz der Pandemie und deren Auswirkungen auf die weltweite Industrie. Unsere Aufnahme in den MDAX ist ein Beleg für die Attraktivität unseres Investment Case und den Erfolg unserer Strategie. Wir werden unsere global ausgewogene Präsenz weiter ausbauen. Inzwischen recyceln wir mehr als 2 Millionen Tonnen Reststoffe pro Jahr und leisten einen aktiven Beitrag zum Umweltschutz, indem wir unseren Kunden in der Stahl- und Aluminiumindustrie modernste Umweltdienstleistungen anbieten.“

Befesa verzeichnet ein starkes Jahr und hat bemerkenswerte Meilensteine erreicht. Das Unternehmen erzielte für das erste Halbjahr ein Rekordergebnis, mit einem EBITDA-Anstieg von 70% gegenüber 2020 und von 18% gegenüber 2019. Durch die Übernahme von AZR (jetzt Befesa Zinc US Inc.) hat Befesa seine geografische Präsenz weltweit erweitert und ausbalanciert. Die Transaktion wurde im August erfolgreich abgeschlossen und wird im Q3-Ergebnis konsolidiert. Befesas Expansion in China schreitet mit der Entwicklung der ersten beiden EAFD-Recyclinganlagen in China weiterhin planmäßig voran. Der Bau der ersten Anlage in Changzhou (Provinz Jiangsu) wurde in Q2 2021 abgeschlossen und der Probetrieb und das Hochfahren der Anlage kommen gut voran. Die zweite Anlage in Xuchang (Provinz Henan) soll im vierten Quartal 2021 fertiggestellt werden.

Befesa wird am 5. Oktober eine außerordentliche Hauptversammlung abhalten, um die Genehmigung für das neue autorisierte Kapital des Unternehmens zu erhalten. Am 28. Oktober wird Befesa sein Ergebnis für Q3 einschließlich der Konsolidierung von Befesa Zinc US Inc. sowie eine aktualisierte Prognose für das laufende Geschäftsjahr veröffentlichen.

Über Befesa

Befesa ist ein führender Akteur in der Kreislaufwirtschaft und Anbieter von umweltrechtlich regulierten Dienstleistungen für die Stahl- und Aluminiumindustrie mit Anlagen in Deutschland, Spanien, Schweden und Frankreich sowie in der Türkei, Südkorea, China und den USA. Mit den beiden Geschäftseinheiten Stahlstaub- und Aluminiumsalzschlackenrecycling recycelt Befesa jährlich mehr als 2 Mio. Tonnen Reststoffe und produziert rund 1,5 Mio. Tonnen neue Materialien. Diese führt Befesa dem Rohstoffmarkt zu und reduziert somit den Verbrauch natürlicher Ressourcen. Weitere Informationen befinden sich auf der Internetseite des Unternehmens: www.befesa.com

Investor Relations

Rafael Pérez

Director of Investor Relations & Strategy

Email: irbefesa@befesa.com

Telefon: +49 2102 1001 0

Kontakt für Medienanfragen

Anna Steudel

Email: asteudel@harmon.es

Telefon: +34 669 519 398